

Gestalten Sie mit uns die neue Medizinische Fakultät OWL an der Universität Bielefeld: interprofessionell, zukunftsgerichtet, vielfältig und stark in Forschung und Lehre

Die Universität Bielefeld beabsichtigt, in Kooperation mit den am UK OWL beteiligten Trägern folgende Professuren **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen:

- **W3-Universitätsprofessur für Dermatologie und Venerologie**
- **W3-Universitätsprofessur für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin**
- **W3-Universitätsprofessur für Molekulare Pathologie**
- **W3-Universitätsprofessur für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Pneumologie**

Die vollständigen Ausschreibungstexte entnehmen Sie bitte der Veröffentlichung auf der Universitätshomepage (www.uni-bielefeld.de) unter Stellenangebote.

Die Universität Bielefeld steht für Interdisziplinarität, hohe Forschungs- und Lehrqualität sowie für die Weiterentwicklung einer geschlechtergerechten Universitätskultur. Eine große Vielfalt von Fächern, Perspektiven und Menschen sorgen gemeinsam und interdisziplinär für innovative Forschung und Lehre auf höchstem Niveau. Dabei steht den rund 25.000 Studierenden ein differenziertes Fächerspektrum in den Geistes-, Natur-, Sozial- und Technikwissenschaften offen. Neben ihrer internationalen Ausrichtung ist die Universität Bielefeld in der mittelständisch geprägten Stadt und Region hervorragend vernetzt.

An der Universität Bielefeld ist eine innovative humanmedizinische Fakultät mit einer interdisziplinären individual- und bevölkerungsmedizinischen Ausrichtung im Aufbau. Der Lehrbetrieb soll im Wintersemester 2021/22 aufgenommen werden. Sie werden maßgeblich in die Ausdifferenzierung des Modellstudiengangs Humanmedizin gemäß ÄApprO involviert sein und die Möglichkeit haben, innovative und zukunftsfähige Konzepte in der ärztlichen Ausbildung einzusetzen. Erfahrungen in der Entwicklung und Implementierung innovativer Lehrkonzepte sind somit ausdrücklich erwünscht.

Voraussetzung für die Übernahme einer der im Folgenden ausgeschriebenen Professuren ist die aktive Beteiligung an der Entwicklung des medizinischen Forschungsprofils ([https://www.uni-bielefeld.de/\(de\)/medizin/forschung/index.html](https://www.uni-bielefeld.de/(de)/medizin/forschung/index.html)) der Universität Bielefeld „Medizin für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“. Insbesondere wünschen wir uns eine intensive Kooperationsbereitschaft in einem der derzeit geplanten Forschungsschwerpunkte „Gehirn, Behinderung, Teilhabe“ und „Intelligente Systeme, Assistenz, interprofessionelle Vernetzung“ und/oder in einem der zu entwickelnden medizinischen Forschungsfelder „Mikrobielle Diversität im Lebensraum Mensch“ und „Data Science für die medizinische Versorgung“. Zukünftige Forschungsleistungen sollen auch gender- und diversitätsmedizinische Aspekte berücksichtigen.

Die klinische Forschung soll im Rahmen eines unter Ihrer Mitwirkung entstehenden Struktur- und Entwicklungskonzeptes für die gesamte Fakultät und in disziplinen- und krankenhausübergreifenden Departments organisiert und umgesetzt werden. Eine kompetitive Laborinfrastruktur sowie zentrale Tierhaltung wird zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus bestehen Kooperationsmöglichkeiten mit 13 Nachbarfakultäten oder mit dem Centrum für Biotechnologie beim Einsatz genomischer, postgenomischer und bioinformatischer Verfahren.

Die Medizinische Fakultät hat sich insbesondere der frühzeitigen Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses verschrieben. Dazu wird erwartet, die entsprechenden curricularen Strukturen zu unterstützen und zu gestalten sowie die Studierenden zu qualitativ hochwertigen wissenschaftlichen Arbeiten bis hin zur strukturierten Promotion zum Dr. med. anzuleiten und zu unterstützen. Im Universitätsklinikum wird eine aktive und gestaltende Rolle bei der Implementierung der „clinician“ und „advanced clinician scientist“ Programme erwartet.

Die Ausbildung findet in enger Kooperation mit Fachkliniken verschiedener Krankenhausträger in Ostwestfalen-Lippe (OWL) sowie mit einem haus- und gebietsärztlichen universitären Praxennetzwerk statt. Das Universitätsklinikum OWL der Universität Bielefeld wurde mit den drei Krankenhausträgern des Universitätsklinikverbundes – Evangelisches Klinikum Bethel, Klinikum Bielefeld und Klinikum Lippe – gegründet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Die Universität verfolgt u. a. im Hinblick auf die Berufung von Professuren eine engagierte Gleichstellungspolitik und möchte qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich zu einer Bewerbung auffordern. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Fakultät betrachtet die Gleichstellung von Frauen und Männern als eine wichtige Aufgabe, an deren Umsetzung der*die zukünftige Stelleninhaber*in mitwirkt.

Die Universität Bielefeld fördert Dual Career-Paare und unterstützt diese mit einem Service-Angebot bei der Gestaltung eines gemeinsamen Arbeits- und Lebensmittelpunktes.

Für die Berufungen gilt:

Der Aufbauprozess der Humanmedizinischen Fakultät OWL am Standort Bielefeld bietet einen großen Gestaltungsspielraum und ist mit vielseitigen Herausforderungen verbunden. Wir möchten diese Professuren Menschen anbieten, die diesen Aufbau in Forschung und Lehre kreativ und ambitioniert mitgestalten. Zudem ist die engagierte Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung der Universität Bestandteil des Aufgabenprofils. Das Lehrdeputat umfasst grundsätzlich 4 LVs entsprechend § 5 Abs. 3 LVV ab Aufnahme des Studienbetriebs. Die Einstellungsbedingungen richten sich nach § 36 HG: Erforderlich sind eine humanmedizinische Promotion sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die zur Übernahme der W3-Professur befähigen.

Erwartet wird die Vernetzung mit den anderen Trägern des UK OWL, anderen Fakultäten der Universität Bielefeld sowie mit der niedergelassenen Ärzt*innenschaft in der Region. In Entsprechung dieser Aufgaben werden Führungspersönlichkeiten mit ausgewiesener Leitungserfahrung und Expertise in den jeweils genannten Fachgebieten sowie mit sehr guten kommunikativen und koordinativen Fähigkeiten gesucht.

Die mit der Professur zusammenhängenden Aufgaben im Rahmen der Krankenversorgung, einschließlich des Liquidationsrechts, werden durch einen Chefärzt*innenvertrag mit dem jeweiligen Klinikum geregelt. Für die Wahrnehmung der Aufgaben der Professur ist ein privatrechtliches Dienstverhältnis mit der Universität vorgesehen.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **15.09.2020** über das Online-Berufungsportal der Medizinischen Fakultät ein: <https://berufungen-mezizin.uni-bielefeld.de/>

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen und Angaben bitten wir Sie um die Einreichung eines jeweils 2-seitigen Lehr- und Forschungskonzepts. In diesen Konzeptpapieren sollen gender- und diversity-spezifische Inhalte, die für die ausgeschriebene Professur relevant sind, integriert sein. Darüber hinaus erwarten wir eine kurze Ausführung Ihrer geplanten Gleichstellungsaktivitäten, insbesondere zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Dateien finden Sie unter: http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Aktuelles/Stellenausschreibungen/2019_DS-Hinweise.pdf

Kontakt:**Universität Bielefeld**

Medizinische Fakultät OWL

Die Gründungsdekanin Univ.- Prof. Dr. med. Claudia Hornberg

Postfach 10 01 31 • 33501 Bielefeld

Telefon 0521 106-67467

(Sekretariat Frau Univ.- Prof. Dr. med. Claudia Hornberg)

bewerbung.mezizin@uni-bielefeld.de**Klinikum Bielefeld**

Ärztlicher Direktor des Klinikum Bielefeld

Dr. med. Wolfgang Schmidt-Barzynski

Telefon 0521 94308700 • wolfgang.schmidt-barzynski@klinikumbielefeld.de**Klinikum Lippe**

Medizinischer Geschäftsführer des Klinikum Lippe

Dr. med. Helmut Middeke

Telefon 05231 72-5005 • helmut.middeke@klinikum-lippe.de**Evangelisches Klinikum Bethel**

Wissenschaftlicher Direktor der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

Prof. Dr. med. Fritz Mertzluff

Telefon 0521 77279010 • fritz.mertzluff@evkb.de